

SELEKTION UND ANMELDUNG INTERNATIONALE RENNEN 2026



Ittigen bei Bern, November 2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Präambel.....	3
1.1.	Legende	4
2.	Anmeldeverfahren / Selektionsvoraussetzung.....	4
2.1.	<i>Entwicklung Athlet*innen im Zentrum</i>	<i>4</i>
3.	Europe Triathlon Cup.....	7
4.	World Triathlon Cup	8
5.	World Triathlon Championship Series.....	9
6.	Mixed-Relay (WTCS / WTC)	11
7.	European Championships	12
7.1.	<i>Europe Triathlon Championship standard</i>	<i>12</i>
7.2.	<i>Europe Triathlon Championship sprint / MR Elite / U23.....</i>	<i>13</i>
8.	World Championships	14
8.1.	<i>World Triathlon Championship Mixed Relay</i>	<i>14</i>
8.2.	<i>World Triathlon Championship Mixed-Relay U23/JUNIOR</i>	<i>14</i>
8.3.	<i>World Triathlon Championship FINALS.....</i>	<i>15</i>
8.4.	<i>World Triathlon U23 Championships</i>	<i>16</i>
9.	Delegationen.....	17
9.1.	<i>Delegationen internationale Rennen</i>	<i>17</i>
9.2.	<i>Delegationen Meisterschaften.....</i>	<i>18</i>
10.	Rekursverfahren	19

1. PRÄAMBEL

Dieses Dokument ersetzt die vorherige Version Selektionskriterien 2025.

Das Hauptziel von Swiss Triathlon im Leistungssport besteht darin, internationale Erfolge zu feiern.

Dabei steht der Gewinn von Medaillen an den Olympischen Spielen 2028 und 2032, sowohl im Einzelrennen wie auch in der Mixed Relay, im Fokus.

Die Teilnahme und Medaillengewinne an internationalen Meisterschaften (Welt- und Europameisterschaften) sowie weiteren internationalen Wettkämpfen (Welt- und Europacup) liegen auf dem Athletenweg zu obengenanntem Ziel. Sie sollen zur Entwicklung der Athlet*innen und zum Erreichen eines international höheren Niveaus beitragen.

Die Mixed Relay Rennen haben an Bedeutung gewonnen und in LA 2028 wird wieder ein olympischer Medaillensatz in dieser Disziplin vergeben. Das Minimalziel von Swiss Triathlon ist ein Olympisches Diplom, eine Medaille ist das Wunschziel. Dieses Ziel hat die grössere Priorität als die Einzelresultate. Ausnahme bilden die Athlet*innen der Kategorie 1, sprich mit einer Chance auf eine Olympische Medaille oder ein Diplom im Einzelrennen.

An internationalen Meisterschaften vertreten die Athlet*innen von Swiss Triathlon die Schweiz. Diesen Einsatz verdient sich der Athlet mit guten Leistungen und Erfolgen an anderen internationalen Rennen. Das Team Swiss Triathlon tritt gemeinsam an, insbesondere auch an den Mixed Relays. Mit den Erfolgen wird die Zukunft gesichert, sei dies durch Startplatzanzahlsicherung oder als Vorbild und Motivator für die Nachwuchsathlet*innen. Falls eine Athletin / ein Athlet seine Jahresplanung anders auslegt, **meldet sich dieser bis zum 31. Januar 2026 für eine internationale Meisterschaft ab**. Andernfalls geht Swiss Triathlon davon aus, dass die Athletin / der Athlet die Farben der Schweiz repräsentieren möchte.

Swiss Triathlon selektioniert die Athlet*innen gemäss den Selektionskonzepten in diesem Dokument für die internationalen Meisterschaften und die internationalen Serien. Es ist nicht das Ziel, bei internationalen Meisterschaften in jedem Fall das Kontingent auszuschöpfen, sondern die Athlet*innen mit einem dem Wettkampf entsprechenden Leistungsniveau an den Start zu schicken.

Die verschiedenen internationalen Rennen sind nicht immer gleich stark besetzt und deshalb sind Resultate nur bedingt vergleichbar. Aus diesem Grunde berechnet Swiss Triathlon für jeden Selektionswettkampf den sogenannten **Performance-Index (PI)**. Der PI ist der Durchschnittswert des World Rankings der ersten 8 Startnummern und wird jeweils am Dienstag vor dem Rennen berechnet. Sollten sich bis zum Renntag Änderungen auf der Startliste ergeben, kann Swiss Triathlon den PI neu berechnen. Wie diese für die Selektion berücksichtigt werden, wird im dazugehörigen Abschnitt unter Selektionskriterien aufgeführt.

1.1. LEGENDE

WTCS World Triathlon Championship Series

WTC World Triathlon Cup

ETC Europe Triathlon Cup

CC Continental Cup

WT World Triathlon

ET Europe Triathlon

Kontingent = maximale Startplatzquote. Die Vergabe richtet sich an das World Triathlon Ranking.

2. ANMELDEVERFAHREN / SELEKTIONSVORAUSSETZUNG

Damit Athlet*innen an internationale Rennen angemeldet werden können, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- Regeln von Swiss Triathlon, der World Triathlon, von swiss sport integrity und der Ethik-Charta werden befolgt
- Im Besitz eines gültigen Jahres Startpasses von Swiss Triathlon
- Einem Club angehören, der anerkanntes Mitglied von Swiss Triathlon ist
- Eine PPE (Pre Participation Examination) liegt vor (Dies ist eine Vorgabe von World Triathlon. Dafür melden sich die Athlet*innen selbst bei den Verbandsärzten. Spätestens 2 Monate vor dem ersten Rennen wird der Gesundheitszustand von einem Verbandsarzt Swiss Triathlon durchgeführt und bestätigt. Die Kosten werden je nach Kaderstufe übernommen, für Externe sind diese selbst zu tragen.)
- Im Besitz eines regelkonformen und durch Swiss Triathlon bestätigtes Wettkampfdress
- Für Kaderathlet*innen: unterschriebener Athletenvertrag von Swiss Triathlon

Die Vorgaben von World Triathlon und Europe Triathlon müssen eingehalten werden.

2.1. ENTWICKLUNG ATHLET*INNEN IM ZENTRUM

Auf dem Weg der Athlet*innen ist die Entwicklung der Wettkampfleistung von zentraler Bedeutung. Damit werden Leistungsfortschritte gemessen und fliessen in die Bewertung des Potentials ein. Der Verband versucht daher Athlet*innen und Trainer*innen zu unterstützen und schlägt einen Weg vor. Athlet*innen sollen auf ihrem Level Erfahrungen sammeln, Erfolge feiern und so motiviert weiterkommen. Man verdient sich das nächste Level mit entsprechend gezeigter Leistung. Folgende Athlet*innengruppe orientieren sich an diesen Wettkampfstufen:

A Kader	WTCS WTC Priorität auf WM und EM	OS-Potential Diplom / Medaille
B Kader	WTCS (nach Leistungsausweis an WTC) WTC WM und EM	OS-Potential Qualifikation
C Kader U23 Kader	WTC (nach Leistungsausweis an ETC) ETC U23 WM und EM	ambitionierte Leistungsentwicklung
C Kader (Neumitglieder)	Sprint ETC NL	Leistungsentwicklung

Jede Wettkampfstufe setzt neue Leistungskompetenzen voraus und fördert die Athlet*innen in ihrer Entwicklung. Für die Positionierung im World Triathlon Ranking macht es nicht immer Sinn, rasch möglichst auf der nächsthöheren Wettkampfstufe zu starten, da auf tieferer Stufe je nachdem mehr Punkte für das WT-Ranking gewonnen werden können (z.B. WTC Sprint Rang 20: 85.26 Punkte, ETC Sprint Rang 10: 92.96 Punkte). Daher wird für die Entwicklung der Wettkampfkompetenz folgender Weg empfohlen:

National League

Auf dem nationalen Niveau geht es darum Erfahrungen zu sammeln, Rennstrategien ausprobieren und eine eigene entwickeln zu können in einem Umfeld, das Entwicklung, Fairness und Leistungsbereitschaft fördert.

Europe Triathlon Cups

International startet man mit den Europe Triathlon Cups. Diese ermöglichen Erfahrungen an internationalen Rennen zu sammeln. Eine Rennstrategie, die national funktioniert, kann im internationalen Feld überprüft werden, kann aber auf Grund des erhöhten Leistungsniveaus auch nicht mehr funktionieren. Das Hauptziel ist, Punkte für das WT Ranking zu sammeln und die Ranking-Position so weit zu verbessern, dass man auf die Startliste der angepeilten Wettkampfstufe kommt. Im Zentrum steht aber auch die persönliche Entwicklung der Leistungskompetenzen als Athlet*in. Alternativ kann auch mit anderen Continental Cups (z.B. African Cup) gestartet werden.

World Triathlon Cups

Diese internationale Stufe ist vor allem für die A- und B-Kaderathlet*innen vorgesehen. C-Kaderathlet*innen sollten international schon einen Leistungsausweis auf ETC-Stufe erbracht haben (Richtlinie: Top 10 Resultat).

World Triathlon Championship Serie

A- und B-Kaderathlet*innen haben eine WT Ranking Position, die ihnen Starts auf der höchsten internationalen Wettkampfstufe ermöglicht. Die Resultate auf WTC-Stufe zeigen, ob das Niveau dafür bereits erreicht wurde (Richtlinie: WTC Top 10).

Meisterschaften

In der Meisterschaftsplanung gibt es eine klare Entwicklungsfolge, die Athlet*innen durchlaufen können, um sich kontinuierlich zu steigern und die notwendigen Erfahrungen zu sammeln. Der Ablauf kann folgendermassen beschrieben werden:

1. **EM Sprint / U23:** Dies ist oft der erste Einstieg in Meisterschaften, insbesondere für die Altersgruppe U23. Die Sprintdistanz ist optimal, um sich an die Konkurrenz zu gewöhnen und die Distanz ist bekannt.
2. **WM U23 in der olympischen Distanz:** Diese Meisterschaft stellt den nächsten Schritt in der sportlichen Entwicklung dar. Allerdings wird erwartet, dass die Athlet*innen bereits ein bestimmtes Leistungsniveau erreicht haben, bevor eine Teilnahme sinnvoll erscheint. Teilweise kann es sinnvoll sein, Athlet*innen gezielt zu selektionieren, um ihnen wertvolle Wettkampferfahrung auf höherem Niveau zu ermöglichen.
3. **EM Standard:** Hier sollten Athlet*innen teilnehmen, die in der Lage sind, um die vorderen Plätze mitzukämpfen. Eine Teilnahme ist vor allem dann sinnvoll, wenn eine Top-3-Platzierung in Reichweite liegt oder mindestens der 12. Platz erreicht werden kann, was den Erfolg und die Weiterentwicklung des Athlet*innen unterstreicht.
4. **WM:** Die WM (WM MR, Series Finale) stellt das höchste Niveau dar, auf dem ein*e Athlet*in antreten kann. Hier treffen die besten der Welt aufeinander, und eine Teilnahme ist nur für Athlet*innen sinnvoll, die bereits über erhebliche Wettkampferfahrung verfügen und sich auf diesem Niveau behaupten können.

Die gesamte Struktur fördert eine schrittweise Entwicklung, bei der Athlet*innen Erfahrungen sammeln, sich an höhere Wettbewerbsstufen anpassen und schliesslich auf Weltklasse-Niveau konkurrieren können.

3. EUROPE TRIATHLON CUP

Daten und Orte siehe triathlon.org

Die Wettkampfanmeldung erfolgt bis spätestens **35 Tage vor dem ersten Wettkampftag** per Mail an die Chefin Leistungssport (tamara.mathis@swisstriathlon.ch). Die Selektionsvoraussetzungen beschrieben in 1.2. müssen bis zur Anmeldung erfüllt sein.

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von 9 Startplätzen und kann pro Geschlecht maximal 3 Substitutionen vornehmen.

Die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite selektionieren die Athlet*innen gemäss folgenden Kriterien (nach Priorität aufgelistet):

1. Alle Athlet*innen, die mit ihrem World Triathlon Ranking selbstständig auf die Startliste kommen.
2. Die Substitutionen werden nach Potentialeinschätzung und Strategie von Swiss Triathlon vorgenommen. Die Kategorie U23 wird vorrangig berücksichtigt, da sie eine entscheidende Entwicklungsphase markiert. Junge Athlet*innen sollen gezielt die Chance erhalten, internationale Erfahrung zu sammeln und Punkte aufzubauen, um sich langfristig eigenständig für Startplätze qualifizieren zu können. Im Gegensatz dazu hatten ältere Athlet*innen bereits über mehrere Jahre hinweg die Gelegenheit, ihre Position im Ranking zu festigen und daraus resultierende Startmöglichkeiten zu realisieren.

Haben mehr Athlet*innen, als Startplätze zur Verfügung stehen, gemäss obenstehenden Kriterien Anrecht auf einen Startplatz, entscheidet die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite. Das Anrecht auf einen Startplatz der nicht berücksichtigten Athlet*innen, wird auf das nächste Rennen verschoben.

Hat kein*e Athlet*in gemäss obenstehenden Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, kann die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite die Substitutionen im Interesse von Swiss Triathlon anderweitig vergeben.

Die finale Startliste ist jeweils **28 Tage vor dem Rennen** ersichtlich. Danach gibt es nur noch Änderungen durch Abmeldungen und folglich erreichen die Athlet*innen anhand der Warteliste einen Startplatz.

Wenn sich Athlet*innen in der Periode zwischen **30 Tagen vor dem ersten Renntag** bis zum Montag vor dem Rennen **abmelden**, gilt folgende Regelung für den Verband:

Continental Cups and Junior Continental Cups	
Withdrawals (per gender)	Quota reduction (per gender)
1	0
2-3	1
4-6	2
7-10	3
11-15	4
16 or more	5

Die **Quotenreduktion** wird in den folgenden 30 Tagen vollzogen.

Falls die Abmeldung mehrerer Athlet*innen eine Quotenplatzreduktion auslöst, werden diese Athlet*innen beim nächsten Rennen derselben Wettkampfstufe nicht prioritär für einen Start berücksichtigt.

Wenn sich Athlet*innen zwischen **Montag 12:00 Uhr vor dem Rennen** bis zum Rennen abmelden, sind diese von World Triathlon für **30 Tage gesperrt**.

Die Abmeldung läuft per **Mail** über die Chefin Leistungssport.

4. WORLD TRIATHLON CUP

Daten und Orte siehe triathlon.org

Die Wettkampfanmeldung erfolgt bis **spätestens 35 Tage vor dem ersten Wettkampftag** per Mail an die Chefin Leistungssport (tamara.mathis@swisstriathlon.ch). Die Selektionsvoraussetzungen beschrieben in 1.2. müssen bis zur Anmeldung erfüllt sein.

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von 5 Startplätzen und kann maximal 2 Substitutionen pro Geschlecht vornehmen.

Die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite selektionieren die Athlet*innen gemäss folgenden Kriterien (nach Priorität aufgelistet):

1. Alle Athlet*innen, die mit ihrem World Triathlon Ranking selbstständig auf die Startliste kommen.
2. A-B-Kader-Athlet*innen, die von einer Verletzung/Pause zurückkommen.
3. U23-Athlet*innen mit einer Top 200 Platzierung im WT Ranking.
4. Potentialeinschätzung für einen MR Platz.
5. Athlet*innen mit einem Top 15 ETC Resultat in 2026 resp. 2025. Wenn mehr Athletinnen die Selektionskriterien erfüllen, als Substitutionsplätze verfügbar sind, erfolgt die Auswahl der Substitutionen anhand des WT-Rankings.

Haben mehr Athlet*innen, als Startplätze zur Verfügung stehen, gemäss obenstehenden Kriterien Anrecht auf einen Startplatz, entscheidet die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite.

Haben weniger Athlet*innen als Quotenplätze zur Verfügung stehen gemäss obenstehenden Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, kann die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite die beiden Substitutionen im Interesse von Swiss Triathlon anderweitig vergeben.

Die **finale Startliste** ist jeweils **28 Tage vor dem Rennen** ersichtlich. Danach gibt es nur noch Änderungen durch Abmeldungen und folglich erreichen die Athlet*innen anhand der Warteliste einen Startplatz.

Wenn sich Athlet*innen in der Periode zwischen **30 Tagen vor dem ersten Renntag** bis zum Montag vor dem Rennen **abmelden**, gilt folgende Regelung für den Verband:

WTS, World Cups and Continental Championships	
Withdrawals (per gender)	Quota reduction (per gender)
1	0
2-3	1
4-5	2
6 or more	3

Die Quotenreduzierung wird in den nächsten zwei WTC Rennen vollzogen.

Falls die Abmeldung mehrerer Athlet*innen eine Quotenplatzreduktion auslöst, werden diese Athlet*innen beim nächsten Rennen derselben Wettkampfstufe nicht prioritär für einen Start berücksichtigt.

Wenn sich Athlet*innen zwischen **Montag 12:00 Uhr vor dem Rennen** bis zum Rennen abmelden, sind diese von World Triathlon für **30 Tage gesperrt**.

Die Abmeldung läuft per **Mail** über die Chefin Leistungssport.

5. WORLD TRIATHLON CHAMPIONSHIP SERIES

Daten und Orte siehe triathlon.org

Die Wettkampfanmeldung erfolgt bis **spätestens 35 Tage vor dem ersten Wettkampftag** per Mail an die Chefin Leistungssport (tamara.mathis@swisstriathlon.ch). Die Selektionsvoraussetzungen beschrieben in 1.2. müssen bis zur Anmeldung erfüllt sein.

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von 5 Startplätzen und kann maximal eine Substitution pro Geschlecht vornehmen.

Die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite selektionieren die Athlet*innen gemäss folgenden Kriterien (nach Priorität aufgelistet):

1. Alle Athlet*innen, die mit ihrem World Triathlon Ranking selbstständig auf die Startliste kommen.
2. A-B-Kader-Athlet*innen, die von einer Verletzung/Pause zurückkommen, können für eine Substitution prioritär berücksichtigt werden.
3. U23-Athlet*innen im World Triathlon Ranking Top 150.
4. Athlet*innen mit einer Top 10 WTC Platzierung in der Saison 2026 resp. 2025. Falls mehr Athlet*innen, als Substitutionen möglich sind, dies erreicht haben, wird die Substitution nach WT Ranking vorgenommen.

Haben mehr Athlet*innen, als Startplätze zur Verfügung stehen, gemäss obenstehenden Kriterien Anrecht auf einen Startplatz, entscheidet die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite.

Haben weniger Athlet*innen, als Startplätze zur Verfügung stehen, gemäss obenstehenden Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, kann die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite die Substitution im Interesse von Swiss Triathlon vornehmen. Die **finale Startliste** ist jeweils **28 Tage** vor dem Rennen ersichtlich. Danach gibt es nur noch Änderungen durch Abmeldungen und folglich erreichen die Athlet*innen anhand der Warteliste einen Startplatz.

Wenn sich Athlet*innen in der Periode zwischen **30 Tagen vor dem ersten Renntag** bis zum Montag vor dem Rennen **abmelden**, gilt folgende Regelung für den Verband:

WTS, World Cups and Continental Championships	
Withdrawals (per gender)	Quota reduction (per gender)
1	0
2-3	1
4-5	2
6 or more	3

Die Quotenreduzierung wird in den nächsten zwei WTCS Rennen vollzogen.

Falls die Abmeldung mehrerer Athlet*innen eine Quotenplatzreduktion auslöst, werden diese Athlet*innen beim nächsten Rennen derselben Wettkampfstufe nicht prioritär für einen Start berücksichtigt.

Wenn sich Athlet*innen zwischen **Montag 12 Uhr vor dem Rennen** bis zum Rennen abmelden, sind diese von World Triathlon für **30 Tage gesperrt**.

Die Abmeldung läuft per Mail über die Chefin Leistungssport.

6. MIXED-RELAY (WTCS / WTC)

Das Olympic Team LA wird Swiss Triathlon primär bei den WTCS Mixed Relay Rennen vertreten. Gemeinsam repräsentieren diese Athlet*innen Swiss Triathlon und die Schweiz. Das definitive Team wird jeweils nach den Einzelrennen von der Chefin Leistungssport und dem National Coach Elite bekannt gegeben. Um ein konkurrenzfähiges Mixed-Relay-Team sicherzustellen, besteht jedoch die Möglichkeit, dass einzelne Athlet*innen bereits vorab selektioniert werden. Die Vorselektion erfolgt auf Basis einer sorgfältigen Potenzialbewertung der Athlet*innen und der spezifischen Position. Betroffene Athlet*innen werden über eine Vorselektion transparent informiert.

Für die WTC Mixed Relay Rennen können auch andere Athlet*innen aus dem Kader (vor)selektioniert werden. Die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite treffen die Auswahl auf Basis einer gezielten Potenzialeinschätzung der zu besetzenden Positionen, um sowohl die individuelle Entwicklung der Athlet*innen zu fördern als auch die Wettbewerbsfähigkeit des Teams zu sichern.

7. EUROPEAN CHAMPIONSHIPS

Selektionen für Meisterschaften werden von der Selektionskommission Elite vorgenommen. Diese besteht aus:

Chefin Leistungssport, Tamara Mathis (Vorsitz und Stichentscheid)

National Coach Elite, Jordi Meulenberg

Vertreter Vorstand Swiss Triathlon, Christoph Mauch

Unabhängiges Mitglied, David Hauss

Chief Medical (beratend), Sibylle Matter

Finale Selektionen für Meisterschaften Mixed-Relay werden vor Ort nach dem Einzelrennen von der Chefin Leistungssport und dem National Coach Elite gefällt.

7.1. EUROPE TRIATHLON CHAMPIONSHIP STANDARD

Ort	Tarragona, ESP
Distanz	Standard
Datum	13./14.06.2026
Selektions-kommunikation	13.05.2026
Selektionskriterien individuell	Nach Priorität: 1. A/B-Kader Athlet*innen 2. Top 15 WTC 2026 / Top 10 ETC 2026 (PI als Leistungsindikator – Vergleich anhand Berechnung der Platzierung in Korrelation mit der Rangierung. Mindestteilnehmerzahl 40 Athlet*innen in der Kategorie) Substitutionen werden nur für A-B-Kader-Athlet*innen, die von einer Verletzung/Pause zurückkommen, verwendet.

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von 5 Startplätzen und kann maximal zwei Substitutionen pro Geschlecht vornehmen.

Haben weniger Athlet*innen gemäss den aufgeführten Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, als durch das Kontingent zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission Elite, ob die freien Plätze besetzt werden.

Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, die der Schweiz zugewiesene Quote nicht zu nutzen.

Falls bei einem Selektionsrennen grössere Vorkommnisse, wie (Massen)Sturz und einzelne mechanische Probleme, vorkommen, können diese berücksichtigt werden.

7.2. EUROPE TRIATHLON CHAMPIONSHIP SPRINT / MR ELITE / U23

Ort	Elblag (POL)
Distanz	Sprint / MR
Datum	31.07./01.08.2026
Selektions-kommunikation	01.07.2026
Selektionskriterien individuell	Elite: Alle Athlet*innen, die mit ihrem World Triathlon Ranking selbstständig auf die Startliste kommen. Athlet*innen, die für den Einsatz im MR geplant sind oder nach einer Verletzung zurück kommen können für eine Substitution berücksichtigt werden. U23 (nach Priorität): 1. Top 20 ETC Rennen 2026 (PI als Leistungsindikator – Vergleich anhand Berechnung der Platzierung in Korrelation mit der Rangierung.) 2. Athlet*innen, die für den Einsatz im MR geplant sind oder nach einer Verletzung zurück kommen können für eine Substitution berücksichtigt werden.
Selektionskriterien MTR	Potentialeinschätzung der zu besetzende Position auf Grundlagen der technischen und taktischen Leistungen in den Rennen 2025/26.

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von maximal 2 Startplätze Elite und 2 Startplätze U23 und kann maximal zwei Substitution pro Geschlecht vornehmen.

U23 Startplätze von Athlet*innen, die durch ihr Ranking auf die Startliste gekommen sind, aber die aufgeführten Kriterien nicht erfüllen, können für Substitutionen verwendet werden. Die Selektionskommission kann die weiteren Athlet*innen, die auf der Startliste sind, deren Startplätze aber nicht für die Substitutionen verwendet werden, ebenfalls für das Rennen selektionieren.

Haben weniger Athlet*innen gemäss den aufgeführten Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, als durch das Kontingent zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission, ob die freien Plätze besetzt werden.

Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, die der Schweiz zugewiesene Quote nicht zu nutzen.

Falls bei einem Selektionsrennen grössere Vorkommnisse, wie (Massen)Sturz und einzelne mechanische Probleme, vorkommen, können diese berücksichtigt werden.

Für die MR Selektion werden auch die Fähigkeiten des Athlet*innen, sich in die Mannschaft zu integrieren, die besonderen Qualitäten des Athlet*innen, der Formzustand zum Zeitpunkt der Selektion und seine voraussichtliche Entwicklung berücksichtigt.

8. WORLD CHAMPIONSHIPS

Selektionen für Meisterschaften Individual werden von der Selektionskommission Elite vorgenommen. Diese besteht aus:

Chefin Leistungssport, Tamara Mathis (Vorsitz und Stichentscheid)

National Coach Elite, Jordi Meulenberg

Vertreter Vorstand Swiss Triathlon, Christoph Mauch

Unabhängiges Mitglied, David Hauss

Chief Medical (beratend), Sibylle Matter

Finale Selektionen für Meisterschaften Mixed-Relay werden vor Ort nach dem Einzelrennen von der Chefin Leistungssport und dem National Coach Elite gefällt.

8.1. WORLD TRIATHLON CHAMPIONSHIP MIXED RELAY

Ort	Hamburg
Distanz	MR
Datum	12.07.2026
Selektions-kommunikation	Nach dem Einzelrennen
Selektionskriterien MR	nach dem Einzelrennen entscheiden Chefin Leistungssport und National Coach Elite nach Potentialeinschätzung der zu besetzenden Position.

Für das Mixed Relay kann maximal ein Team pro Nation gestellt werden.

Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, die der Schweiz zugewiesene Quote nicht zu nutzen.

Die Selektionskommission stellt im Interesse von Swiss Triathlon das leistungstärkste Team zum Zeitpunkt der Selektion zusammen. Für die MR Selektion werden auch die Fähigkeiten des Athlet*innen, sich in die Mannschaft zu integrieren, die besonderen Qualitäten des Athlet*innen, der Formzustand zum Zeitpunkt der Selektion und seine voraussichtliche Entwicklung berücksichtigt.

Swiss Triathlon behält sich das Recht vor, Athlet*innen nur für MR anzubieten, um das leistungstärkste Team in Anbetracht der Position bereit zu stellen.

8.2. WORLD TRIATHLON CHAMPIONSHIP MIXED-RELAY U23/JUNIOR

Ort	Pontevedra, ESP
Datum	24.-27.09.2026
Selektions-kommunikation	Nach dem Einzelrennen in Pontevedra
Selektionskriterien MTR	Potentialeinschätzung der zu besetzenden Position anhand Formkurve, Gesundheitszustand und der technischen und taktischen Leistungen an folgenden Rennen.

Für das Mixed Relay kann maximal ein Team pro Nation gestellt werden.

Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, die der Schweiz zugewiesene Quote nicht zu nutzen.

Die über das Individualrennen selektionierten U23 und Junior-Athlet*innen werden für die Besetzung berücksichtigt. Die finale Besetzung definiert vor Ort nach dem Einzelrennen die Chefin Leistungssport und der National Coach Elite.

Priorität wird den U23 Athlet*innen gegeben. Die restlichen Plätze werden mit Junior*innen aufgefüllt. Die Selektionskommission stellt im Interesse von Swiss Triathlon das leistungsstärkste Team zum Zeitpunkt der Selektion zusammen. Es wird nach Potentialeinschätzung der zu besetzenden Position selektioniert. Sekundär werden die Fähigkeiten des Athlet*innen, sich in die Mannschaft zu integrieren, die besonderen Qualitäten des Athlet*innen, der Formzustand zum Zeitpunkt der Selektion und seine voraussichtliche Entwicklung berücksichtigt.

Falls bei einem Selektionsrennen grössere Vorkommnisse, wie (Massen)Sturz und einzelne mechanische Probleme, vorkommen, können diese berücksichtigt werden.

8.3. WORLD TRIATHLON CHAMPIONSHIP FINALS

Der Final wird unter Kapitel Meisterschaften beschrieben, da dieser gegenüber von Swiss Olympic als WM eingegeben wurde. Dadurch haben die Athlet*innen die Chance durch hervorragende Leistungen die Bonigelder auszulösen, wie auch Kriterien für die Swiss Olympic Cards zu erreichen.

Ort/lieu	Pontevedra, ESP
Distanz	Standard
Datum/date	26./27.09.2026
Selektions-kommunikation	19.08.2026
Selektionskriterien	Alle Athlet*innen, die mit ihrem World Triathlon Ranking selbstständig auf die Startliste kommen.

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von 5 Startplätzen und kann maximal eine Substitution pro Geschlecht vornehmen.

Haben mehr Athlet*innen gemäss den aufgeführten Kriterien Anrecht auf einen Startplatz, als durch das Kontingent zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission über die Vergabe der Startplätze.

Haben weniger Athlet*innen gemäss den aufgeführten Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, als durch das Kontingent zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission, ob die freien Plätze mit einer Nennung auf die waitlist und der Nutzung der einzigen Substitution eingegeben werden.

Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, die der Schweiz zugewiesene Quote nicht zu nutzen.

Athlet*innen, die mit Erstellung der Startliste am 25.08.2026 noch nicht auf der Startliste oder Warteliste Position Top 8 sind, werden von der Startliste entfernt.

8.4. WORLD TRIATHLON U23 CHAMPIONSHIPS

Ort/lieu	Pontevedra, ESP
Distanz	Standard
Datum/date	24.09.2026
Selektions-kommunikation	19.08.2026
Selektionskriterien	Max. zwei Athlet*innen pro Geschlecht • Top 200 World Triathlon Ranking (die zwei höchstrangierten Athlet*innen pro Geschlecht)

Swiss Triathlon hat pro Geschlecht ein Kontingent von 2 Startplätzen und kann maximal eine Substitution pro Geschlecht vornehmen.

Startplätze von Athlet*innen, die durch ihr Ranking auf die Startliste gekommen sind, aber nicht teilnehmen, können für Substitutionen verwendet werden. Die Selektionskommission kann die weiteren Athlet*innen, die auf der Startliste sind, deren Startplätze aber nicht für die Substitutionen verwendet werden, ebenfalls für das Rennen selektionieren.

Haben mehr Athlet*innen gemäss den aufgeführten Kriterien Anrecht auf einen Startplatz, als durch das Kontingent zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission über die Vergabe der Startplätze.

Haben weniger Athlet*innen gemäss den aufgeführten Kriterien ein Anrecht auf einen Startplatz, als durch das Kontingent zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission, ob die freien Plätze mit einer Nennung auf die waitlist und der Nutzung der einzigen Substitution eingegeben werden. Als Leitkriterien wird der Titel SM U23 und die Potentialeinschätzung berücksichtigt.

Hat kein*e Athlet*in die Kriterien erreicht, kann die Selektionskommission eine Substitution anhand der Potentialeinschätzung vornehmen.

Die Selektionskommission behält sich das Recht vor, die der Schweiz zugewiesene Quote nicht zu nutzen.

9. DELEGATIONEN

Die Entwicklung der Athlet*innen und deren Athletenweg steht im Zentrum, daher gibt es drei Level von Betreuung an internationalen Wettkämpfen.

Zudem gibt es noch einige Continental und World Cups ohne Betreuung. Für die Rennen ohne Betreuung steht der Status im eigenen World Triathlon Account und die Athletin / der Athlet ist selbst verantwortlich für die Beachtung der aktuellen Reisebestimmungen, Organisation der Reise und Unterkunft. Das Startgeld wird von den Athleten bezahlt.

Alle Athlet*innen sind verpflichtet eine Reiseversicherung selbstständig abzuschliessen. Bei Absagen nach Buchung, werden die effektiven Kosten den Athlet*innen in Rechnung gestellt. Alle Regelungen zu den Delegationen finden sich in den AGB.

9.1. DELEGATIONEN INTERNATIONALE RENNEN

Auf diesem Level organisiert Swiss Triathlon die Reise, Transfer, Unterkunft mit Halbpension und stellt mindestens einen Trainer*in auf. Reisewünsche müssen bei Anmeldung Rennen mitgeteilt werden. Spätere Wünsche können nicht mehr berücksichtigt werden bzw. werden in Rechnung gestellt. Die Startgelder werden von Swiss Triathlon übernommen. Den Athlet*innen wird ein fixer Selbstbehalt in Rechnung gestellt.

Folgende Rennen 2026 sind geplant (Stand November 2025 – es kann zu Anpassungen kommen):

WTCS:

Abu Dhabi	Selbstbehalt CHF 500.00, A-Kader CHF 0
Alghero	finanziert durch Swiss Triathlon
Quiberon	finanziert durch Swiss Triathlon
Hamburg	finanziert durch Swiss Triathlon
London	Selbstbehalt CHF 500.00, A-Kader CHF 0
Weihai	Selbstbehalt CHF 500.00, A-Kader CHF 0
Karlovy Vary	Selbstbehalt CHF 500.00, A-Kader CHF 0

Bei mindestens 3 Athlet*innen, ansonsten Reisepauschale und administrative Unterstützung:

Yokohama	finanziert durch Swiss Triathlon (Besuch Entwicklungszentrum Descente inklusive)
Samarkand	Selbstbehalt CHF 500.00, A-Kader CHF 0

WTC

Lievin	Selbstbehalt CHF 500.00
Edmonton	Selbstbehalt CHF 1000.00
Rome	Selbstbehalt CHF 500.00

ETC

Kitzbühel (U23 Priorität)	Selbstbehalt CHF 500.00
Teneriffe	Selbstbehalt CHF 500.00

Die Liste kann im Verlauf der Saison angepasst werden.

9.2. DELEGATIONEN MEISTERSCHAFTEN

An internationalen Meisterschaften (EM Sprint, EM Standard, WM MR, WM Standard) vertritt die Athletin / der Athlet die Schweiz und wir schicken unsere besten Athlet*innen dort hin. Als Wertschätzung und Motivation übernimmt Swiss Triathlon alle Kosten und organisiert Reise, Transfer, Unterkunft mit Halbpension, stellt einen Trainer und übernimmt die Startkosten.

10. REKURSVERFAHREN

Athlet:innen, die mit einer Selektionsentscheidung der Selektionskommission nicht einverstanden sind, können gemäss dem Rechtspflegereglement von Swiss Triathlon (gültige Version, abrufbar unter https://swisstriathlon.ch/wp-content/uploads/2021/06/Rechtspflegereglement_Swiss_Triathlon.pdf) innert 10 Tagen nach Eröffnung der Entscheidung schriftlich und begründet Rekurs bei der Geschäftsführung von Swiss Triathlon einreichen.

Der Rekurs muss den Antrag, eine kurze Begründung sowie allfällige Beweismittel enthalten. Die Geschäftsführung leitet den Rekurs an die Rekurskommission weiter, welche unabhängig entscheidet.

Das Verfahren richtet sich nach den Artikeln 25 ff. des Rechtspflegereglements von Swiss Triathlon, insbesondere im Sinne von Fairness, Transparenz und Gleichbehandlung aller Athlet:innen. Der Entscheid der Rekurskommission ist endgültig im Rahmen der internen Verbandsinstanzen.